

**Sondersitzung Kreissynode des Ev. Kirchenkreises Wittstock-Ruppin
in der Aula der Ev. Schule Neuruppin**

Protokoll der Tagung am 28. August 2021

Vorläufige Tagesordnung:

1. Andacht
2. Eröffnung der Synodaltagung, Namensaufruf, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
Versprechen gemäß Grundordnung Art. 44 (3) für Synodale, die erstmals an einer Tagung der
Kreissynode teilnehmen.
3. Grußworte
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Bildung einer Zählkommission (3 Personen)
6. Wahl einer stellv. Superintendentin / eines stellv. Superintendenten
7. Wahl eines Strukturausschusses, Beschlussfassung zu:
 - 7.1 Aufgaben des Strukturausschusses
 - 7.2 Zusammensetzung des Strukturausschusses
 - 7.3 Wahl der Ausschussmitglieder
- Kaffeepause -
8. Verabschiedung des Antwortschreibens an die Kirchenleitung zu Kirchenkreisfusionen und der
Aussetzung der Arbeit der Findungskommission
9. Vorstellung und Beschluss des Konzeptes zur Arbeit mit Kindern im Kirchenkreis
10. Verschiedenes
11. Gebet und Segen zum Abschluss

Beginn: 9 Uhr

1. Andacht

2. Eröffnung der Synodaltagung, Namensaufruf, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Versprechen gemäß Grundordnung Art. 44 (3) für Synodale, die erstmals an einer Tagung der
Kreissynode teilnehmen.

Es nehmen 34 Synodale von 67 teil. Die Synode ist beschlussfähig.

3. Grußworte

Siehe Anhänge: Grußworte des Bischofes und des Präses der Landesynode, Herr Harald Geywitz,

4. Feststellung der Tagesordnung

Antrag der Gemeinden Dosse- Brausebach, Babitz, Bandikow, Fretzdorf usw. wird in den Strukturausschuss verwiesen werden.

Erinnerung unter Verschiedenes von Frau Döring.

Mit einer Enthaltung wird die Tagesordnung angenommen.

5. Bildung einer Zählkommission (3 Personen)

Frau Behrendt, Herr Kremp und Frau Dase werden einstimmig für die Zählkommission gewählt.

Für die Wahl des Strukturausschusses wird Herr Carsten Schultze-Hartmann in die Zählkommission gewählt, da Herr Kremp zur Wahl steht.

6. Wahl einer stellv. Superintendentin / eines stellv. Superintendenten

Rose Möllhoff Mylius (zum 31.12.2021) und Gabriele Zieme-Diedrich (sofort) legen ihr Amt nieder.

Vorschlag des Superintendenten: Pfr. Hans-Christoph Schütt.

Es findet eine Diskussion über eine zweite Stellvertretung statt und die Verteilung von Arbeit und Teamgeist. Empfohlen wird eine weitere Stellvertretung. Dies wird laut Superintendent auf die Herbstsynode verschoben werden, auch mit der Festlegung eines Stellenanteiles für die Stellvertretung. Es findet eine geheime Wahl statt.

Ergebnis: **Pfr. H.-C. Schütt wurde zum stellvertretenden Superintendenten gewählt**

Pfr. H.-C. Schütt nimmt die Wahl an. Amtsbeginn ist der 01.01.2022.

7. Wahl eines Strukturausschusses

Beschlussfassung zu:

7.1 Aufgaben des Strukturausschusses

- Siehe Anhang – kurze Erläuterung durch die Präses

Pkt. 2.1 in der Vorlage - Beschäftigung zum Gemeindestrukturgesetz ist fraglich. Es ist doch auch Thema des Strukturausschusses. Klargestellt sollte hier werden, dass der Strukturausschuss sich nicht nur mit dem Gemeindestrukturgesetz beschäftigt. Es soll vor allem um die Begleitung der Menschen in den Gemeinden gehen, sprich um pfarramtliche Versorgung und weitere Angebote der Kinder- und Jugendarbeit, Konfirmanden, Seniorinnen etc. Es geht also hauptsächlich um eine inhaltliche Klärung und nicht vorrangig um Gemeindestrukturen.

Die Vorlage wird mehrheitlich beschlossen, bei 3 Enthaltungen.

7.2 Zusammensetzung des Strukturausschusses

- siehe Anhang- kurze Erläuterung durch die Präses

Die Zusammensetzung des Strukturausschusses wird einstimmig angenommen.

7.3 Wahl der Ausschussmitglieder:

- gesetzt: Superintendent Matthias Puppe oder Stellvertretung

- **Gewählt werden:**

Pfarrer*in:

Alexander Stojanowic

Kirchenmusiker*in: Juliane Felsch-Grunow

2 aus den Arbeitsbereichen mit Kinder-und Jugendliche/ Erwachsenenbildung/Konfirmanden:
Roswitha Döring(Kreisbeauftragung für die Arbeit mit Kindern; Regionalakademie)
Pfr. Steve Neumann (Team Konfirmanden; Kreisjugendpfarramt)

2 Ehrenamtliche Gesamtkirchengemeinde:
gewählt wurden: Jürgen Berner (GKG Temnitz)
Elke Mittelstädt (GKG Wittstock)

2 Ehrenamtliche aus den anderen Gemeindeformen:
Michael Schetelich (KG Dosse-Brausebach)
Jörg Schubert (KG Rheinsberg)

8. Verabschiedung des Antwortschreibens an die Kirchenleitung zu Kirchenkreisfusionen und der Aussetzung der Arbeit der Findungskommission zur Superintendentenwahl (siehe Anhang)

Vorstellung des Briefes und der Begründung des Schreibens an die Kirchenleitung durch die Präses.
Aussprache

Es gibt zudem einen Prozess zu den kirchlichen Strukturen auf Sprengel Ebene/landeskirchl. Ebene. Hier wird ein solcher Prozess auch für sinnvoll erachtet. Daher scheint der Wunsch der Kirchenleitung, bis zum Jahresende Verhandlungen mit Nachbarkirchenkreisen aufzunehmen kontraproduktiv.

Frage der 10- Jahresfrist für einen gewählten Superintendenten? Generalsuperintendent Balint regte eine Aufnahme in das Schreiben an. Dies wird mehrheitlich abgelehnt.

Die Synode stimmt dem Brief an die Kirchenleitung mehrheitlich bei einer Enthaltung zu.

9. Vorstellung und Beschluss des Konzeptes zur Arbeit mit Kindern im Kirchenkreis

Vorstellung des Konzeptes durch Frau Döring (Kreisbeauftragte). Alle drei Jahre soll das vorliegende Konzept evaluiert werden.

Die Kreissynode möge beschließen:

Die Konzeption der Arbeit mit Kindern im KK Wittstock- Ruppiner Land wird als Arbeitsgrundlage für anstehende Entscheidungen in Kraft gesetzt. Sie soll im Jahr 2024 durch die Kreisbeauftragte für die Arbeit mit Kindern und den Kreiskirchenrat überprüft und fortgeschrieben werden. Das Ergebnis wird der Synode vorgelegt.

Die Synode stimmt mehrheitlich zu.

10. Verschiedenes

- Frau Döring erinnert an das Kinderschutzkonzept – für die Risikoanalyse braucht es aus jedem Gemeindekirchenrat bzw. Ortskirchenrat eine Person, die geschult wird an einem Abend und dann in der Gemeinde eine Risikoanalyse vornimmt.
Jede Gemeinde kann dann dem Schutzkonzept des Kirchenkreises beitreten. Voraussetzung ist eine Risikoanalyse. Sonst muss die Gemeinde ein eigenes Schutzkonzept erarbeiten.
- Pfr. Schütt lädt zum 11.09. zum Fest der Vielfalt nach Wittstock in den Amtshof ein.
- Pfr. Römheld: Fest der Vielfalt auch in Rheinsberg am 19.09 mit einem interreligiösen Gottesdienst um 11.00 Uhr

- Sup. Puppe: 24.09. findet der nächste Klimastreik statt. Auch in Neuruppin wird es eine Demonstration geben. Aufruf an die Gemeinden, sich zu beteiligen.
- Pfn.Schulz bittet die Kirchengemeinden um die Zusammenarbeit mit den Vertretern und Vertreterinnen in der Mitgliederversammlung von ESTAruppin. ESTAruppin sucht außerdem Mitglieder für den Vorstand. Bei Interesse gibt Pfn. Schulz gerne Auskunft.
- Für den Lektorenkurs 2022 kann man sich noch anmelden bei Frau Döring

11. Gebet und Segen zum Abschluss (Frau Corbach)

Ende: ca. 12.10 Uhr

Geschrieben: Christiane Schulz
(Schriftführerin)
f.d.R.d.A.



Unterschrieben: Annemarie Nippraschk
(Präses)



Neuruppin, den 28. August 2021